



# ***XML-Technologie: Ausblick***



## **Ausblick**



- Themen für eine Folgeveranstaltung (Liste V)
  - XML APIs
  - POP: Publizieren mit XML
  - *Web Services*
  - MOM: ebXML, RosettaNet
  
- Termin:           SS 2004



- XML APIs
  - **DOM** (*Document Object Model*)  
Zugang über C++, Java, Ruby
  - **SAX** (Simple Access to XML)  
*Zugang über C++, Java, Ruby*
  - Andere Ansätze. Beispiele:
    - Perl: [XML Twig](#)
    - Ruby: [REXML](#)



- POP: Publizieren mit XML
  - **DocBook**
    - Ein DTD-Standard zur Erzeugung von technischen Dokumenten, etwa
      - Spezifikationen
      - Technische Handbücher
      - Diplomarbeiten
      - Beiträge für das Linux Documentation Project
  - **XSLT-Scripte für DocBook**
    - Konvertierung nach HTML
    - Konvertierung nach XSL-FO
  - **WebSite-DTD**
    - Website-Erstellung mit XML auf DocBook-Basis



- POP: Publizieren mit XML
  - W3C-Dokumente im XML-Original
    - DTD / Schema kennenlernen
    - XSLT zur Umwandlung nach (X)HTML
  - XSL-FO
    - Grundlagen des Seitenaufbaus
    - Erzeugung eines realen, nicht-trivialen Dokuments
    - Arbeiten mit FOP



- *Web Services*: Bausteine
  - WSDL
    - Web Services Description Language*
  - UDDI
    - Universal Description, Discovery, and Integration*
  - SOAP
    - Simple Object Access Protocol*
    - SOA: SOAP with Attachments*



- **Web Services: Beispiel**
  - „**WWW**“
    - Ausschnitt aus Projektskizze  
(separates Dokument)
    - Diskussion
  - „**Laufauswertung**“
    - Einspeisen von Sportergebnis-Listen
    - Systematische Auswertungsdienste, etwa
      - Histogramme
      - Jahresvergleiche von Mittelwerten
      - Nach Altersklassen
    - Einzelabfragen
      - Z.B. mit Urkundendruck (PDF-Generierung)



- **MOM (Schwerpunkt *electronic business*)**
  - **ebXML** (electronic business XML)
    - Messaging layer*
    - Core components*
    - Allgemeines Konzept
    - Stand der Standardisierung
  - **RosettaNet**
    - Referenzbeispiel für ein prozessorientiertes Vorgehen bei *e-business*.
    - Verschiedene XML-Technologien als *enabler* für Geschäftsprozesse.



- MOM (Schwerpunkt *electronic business*)
  - EDI/XML
    - Ein reales Geschäftsdokument („Bestellung“)
    - UN/EDIFACT-Darstellung (Kurzfassung)
    - Umwandlung nach XML gemäß DIN 16557-4 bzw. -5



- Abschließende Bemerkungen
  - Die Vertiefungsveranstaltung ist noch aufzubauen.
  - Die vorgestellten Themen verstehen sich als Vorschläge & Ausgangspunkte
  - Sie sind weder garantierte Themen noch stellen sie eine vollständige Themenliste dar.
  - **Vorschläge und Wünsche werden noch gerne angenommen!**
- Ich hoffe, Ihnen hat das Thema XML Freude bereitet und Interessantes beschert
- Ich würde mich freuen, Sie im Rahmen einer Vertiefung wiederzusehen. Viel Erfolg für die Klausur!